

Auf der digitalen Suche

Obernkirchen. Wer neue Mitglieder werben möchte, muss kreativ werden. Diesen Vorsatz hat die Jugendfeuerwehr nun in die Tat umgesetzt. Sie wirbt in Geschäften der Innenstadt mit einem digitalen Bilderrahmen. Die Idee zu der ungewöhnlichen Aktion kam der Leiterin der Kinderfeuerwehr Bettina Schaper auf einem Seminar. „Dort wurde vor allem über die herkömmlichen Flyer gesprochen“, erklärt sie. „Doch wieso nicht mal etwas ganz anderes versuchen?“ Die Idee zum digitalen Bilderrahmen war geboren und wurde gleich von ihrem Mann Heiko Schaper, dem Leiter der Jugendfeuerwehr, in die Tat umgesetzt. Er fertigte speziell für den Bilderrahmen einen Stahlständer mit dem Logo der Jugendfeuerwehr und integrierte gleich noch einen Visitenkartenhalter. „Auf den Visitenkarten befinden sich auf einer Seite Informationen über die Kinder- und Jugendfeuerwehr, auf der anderen eine NotrufCard“, erklärt er. Diese NotrufCard informiert über das richtige Verhalten im Brandfall und ist somit nicht nur für Kinder interessant. „Wir wollten nicht nur werben, sondern auch informieren“, erklärt Schaper die Entscheidung für die Karten. Zurzeit hat die Jugendfeuerwehr Obernkirchen 16 Mitglieder, die Kinderfeuerwehr 15. Aber auf diesen Zahlen wollen sich Bettina und Heiko Schaper nicht ausruhen. „Nächstes Jahr wechseln fünf meiner Jugendlichen in die aktive Feuerwehr, da muss man schon jetzt um Nachwuchs kämpfen“, so Heiko Schaper. Seine erste Station hat der Bilderrahmen seit Mitte der Woche in der Sparkasse Schaumburg am Marktplatz. Er wird jedoch bald in das nächste Geschäft der Innenstadt umziehen. „So können wir möglichst viele Menschen erreichen“, erklärt Schaper. jaj